



Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates (SRS/13/2019-2024) der Stadt Neustadt an der Orla (öffentlicher Teil)

Datum, Uhrzeit: 01.07.2021, 19:00 Uhr bis 22:12 Uhr

Ort: AugustinerSaal, Puschkinplatz 1, 07806 Neustadt an der Orla

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

1. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der Niederschrift der 12. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 06.05.2021 (öffentlicher Teil)
3. Situationsbericht des Bürgermeisters
4. Informationen zum Sachstand der Erarbeitung der Machbarkeitsstudie für die Bewerbung um die 6. Thüringer Landesgartenschau 2028 mit besonderer Berücksichtigung auf die Stadt Neustadt an der Orla durch das Büro fagus GmbH, Markkleeberg
5. Information zum Jahresabschluss 2018 der Stadt Neustadt an der Orla
6. Information zum Jahresabschluss 2018 der ehemaligen Gemeinde Linda
7. Information zum Jahresabschluss 2018 der ehemaligen Gemeinde Stanau
8. Information zum Jahresabschluss 2019 der Stadt Neustadt an der Orla
9. Information zum Jahresabschluss 2019 der ehemaligen Gemeinde Dreba
10. Information zum Jahresabschluss 2019 der ehemaligen Gemeinde Knau
11. Information zum Jahresabschluss 2019 der ehemaligen Gemeinde Linda
12. Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 der Stadt Neustadt an der Orla
13. Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla für das Haushaltsjahr 2016
14. Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 der Stadt Neustadt an der Orla
15. Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla für das Haushaltsjahr 2017
16. Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 der Stadt Neustadt an der Orla
17. Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla für das Haushaltsjahr 2018
18. Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 der ehemaligen Gemeinde Linda
19. Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Linda für das Haushaltsjahr 2016
20. Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 der ehemaligen Gemeinde Linda
21. Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Linda für das Haushaltsjahr 2017
22. Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 der ehemaligen Gemeinde Linda
23. Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Linda für das Haushaltsjahr 2018
24. Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 der ehemaligen Gemeinde Stanau
25. Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Stanau für das Haushaltsjahr 2016

26. Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 der ehemaligen Gemeinde Stanau
27. Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Stanau für das Haushaltsjahr 2017
28. Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 der ehemaligen Gemeinde Stanau
29. Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Stanau für das Haushaltsjahr 2018
30. Antrag der Fraktion UBV/SPD: Beschlussfassung über den Beitritt der Stadt Neustadt an der Orla in die Nichtregierungsorganisation "Mayors for Peace"
31. Grundsatzbeschluss zur Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) Neustadt an der Orla 2020
32. Beschlussfassung über die Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) für die Maßnahme "Grundhafter Ausbau Centbaumweg in Neustadt an der Orla"
33. Beschlussfassung über die Weitergabe von Städtebaufördermitteln im Bund-Länder-Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung (BL-WnE/A-1.0) für die Sanierung des Gebäudes in der August-Bebel-Straße 7
34. Beschlussfassung über die Satzung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Neustadt an der Orla
35. Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für Ehrenbeamte und ehrenamtliche Feuerwehrangehörige der Stadt Neustadt an der Orla
36. Beschlussfassung der Satzung der Stadt Neustadt an der Orla über die Erstreckung des Ortsrechtes auf den Ortsteil Knau
37. Beschlussfassung über die Beschaffung von einem Diesel- und drei E-Dienstfahrzeugen per Leasing ohne Anzahlung für die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla
38. Beschlussfassung zur Bevollmächtigung des Bürgermeisters während der Sommerpause des Stadtrates
39. Beschlussfassung zur Widmung des Grundstückes in der Gemarkung Neustadt, Flur 11, Flst.Nr. 1457/21, als Gemeindestraße nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) in Erweiterung der Straße „An den Bürgerwiesen"
40. Anfragen der Fraktionen und Stadtratsmitglieder
41. Bürgeranfragen

Anwesenheit:

Ralf Weiße	Bürgermeister
Carsten Sachse	Stadtratsvorsitzender
Maria Alletsee	Stadtratsmitglied
Peter Döpel	Stadtratsmitglied
Steffen Engler	Stadtratsmitglied
Prof. Dr. Werner Greiling	Stadtratsmitglied
Helmut Gumpert	Stadtratsmitglied
Christian Herrgott	Stadtratsmitglied
Steffen Herzog	Stadtratsmitglied
Thomas Hofmann	Stadtratsmitglied
Gabriele Kühn	Stadtratsmitglied
Ralf Löscher	Stadtratsmitglied (ab 19:19 Uhr)
Denny Lukes	Stadtratsmitglied
Robert Mellerke	Stadtratsmitglied
Florian Müller	Stadtratsmitglied
Frank Oertel	Stadtratsmitglied
Kay Patzer	Stadtratsmitglied
Dr. Dieter Rebelein	Stadtratsmitglied
René Schilling	Stadtratsmitglied (bis 21:48 Uhr)
Alexander Stahl	Stadtratsmitglied
Karl-Heinz Stolze	Stadtratsmitglied

Pascal Weiser	Stadtratsmitglied
Petra Herzog	Ortsteilbürgermeisterin Dreba
Thomas Wunsch	Ortsteilbürgermeister Knau
Corina Diersch	Schrifführerin
Alexander Heim	Fachbereichsleiter Verwaltungsmanagement
Heike Jansen-Schleicher	Fachdienstleiterin Verwaltung
Tanja Krämer	Assistentin des Bürgermeisters
Jana Marschner	Fachdienstleiterin Bau
Jens Peter	Fachdienstleiter Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Ronny Schwalbe	Fachbereichsleiter Stadtmanagement
René Völkner	Fachdienstleiter Ordnung
Rolf Henschel	Gast - WohnRing AG Neustadt (Orla)
Silke Kaschnik	Gast - WohnRing AG Neustadt (Orla)
Johanna Krämer	Gast - fagus GmbH (bis 20:00 Uhr)
Michael Modde	Gast - Bürgermeister Stadt Pößneck (bis 20:00 Uhr)
Anja Schramm	Gast - fagus GmbH (bis 20:00 Uhr)
Heike Wagenknecht	Gast - Ingenieurbüro Pieger-Wehner GmbH (bis 20:50 Uhr)
Theresa Wahl	Gast - Ostthüringer Zeitung
Jan Wißgott	Gast - Kulturamtsleiter Stadt Triptis (bis 20:00 Uhr)
17 Bürger	

Abwesend:

Bernd Rosenbusch	Stadtratsmitglied - entschuldigt
Tobias Weise	Stadtratsmitglied - entschuldigt
Danny Will	Stadtratsmitglied - entschuldigt
Guðrun Kraft	Ortsteilbürgermeisterin Stanau
Sylvio Otto	Ortsteilbürgermeister Breitenhain-Strößwitz - entschuldigt
Ingrid Schulz	Ortsteilbürgermeisterin Linda - entschuldigt

TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Der Stadtratsvorsitzende eröffnet die 13. Sitzung des Stadtrates und stellt fest, dass sämtliche Mitglieder des Stadtrates ordnungsgemäß geladen wurden. Von 25 Mitgliedern des Stadtrates sind 21 Stadtratsmitglieder ab 19:00 Uhr, 22 Stadtratsmitglieder ab 19:19 Uhr und 21 Stadtratsmitglieder ab 21:48 Uhr anwesend. 3 Stadtratsmitglieder fehlen entschuldigt. Der Stadtrat ist somit **beschlussfähig**.

Herr Sachse begrüßt den Bürgermeister der Stadt Pößneck, Herrn Modde, und den Kulturamtsleiter von Triptis, Herrn Wißgott.

Herr Herrgott verlässt die Stadtratssitzung um 19:02 Uhr.

Der Bürgermeister beantragt, die öffentliche Tagesordnung um die Beschlussvorlage Nr. 357/2019-2024

„Beschlussfassung zur Bevollmächtigung des Bürgermeisters während der Sommerpause des Stadtrates“

zu erweitern (liegt als Tischvorlage vor). Er begründet die Dringlichkeit dahingehend, dass im Zeitraum vom 02.07. bis 06.09.2021 keine Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse aufgrund der Sommerpause stattfinden. Um die Handlungsfähigkeit der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla weiterhin sicherzustellen, ist es unbedingt erforderlich einen Beschluss gemäß § 29 Abs. 4 ThürKO zu fassen.

Antrag:

*Die Stadtratsmitglieder stimmen der Erweiterung der Tagesordnung zu.
Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)*

Die Beschlussvorlage wird als TOP 38 beraten. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Des Weiteren beantragt der Bürgermeister, die öffentliche Tagesordnung um die Beschlussvorlage Nr. 357/2019-2024

„Beschlussfassung zur Widmung des Grundstückes in der Gemarkung Neustadt, Flur 11, Flst.Nr. 1457/21, als Gemeindestraße nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) in Erweiterung der Straße „An den Bürgerwiesen““

zu erweitern (liegt als Tischvorlage vor). Er begründet die Dringlichkeit dahingehend, dass die öffentliche Widmung der neu entstandenen Verkehrsfläche - Bebauungsplan Nr. 18 „Triptiser Straße - 2. Änderung“ erforderlich ist, um die genannte Verkehrsfläche ihrem öffentlichen Charakter der Allgemeinheit unwiderruflich zur Benutzung im Rahmen ihrer Verkehrsbedeutung zuzuführen sowie die Hausnummernvergabe für die Eigenheimstandorte umzusetzen. Da die Bauherren planen, mit der Baumaßnahme noch in diesem Jahr zu beginnen und der Stadtrat nach der Sitzung am 01.07.2021 in die Sommerpause geht, wurde der Beschluss als Tischvorlage erstellt.

Antrag:

*Die Stadtratsmitglieder stimmen der Erweiterung der Tagesordnung zu.
Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)*

Die Beschlussvorlage wird als TOP 39 beraten. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Seitens der Mitglieder des Stadtrates erfolgen **keine** weiteren Änderungsvorschläge.

Die Mitglieder des Stadtrates bestätigen die vorliegende öffentliche Tagesordnung der 13. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift der 12. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 06.05.2021 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 12. Sitzung des Stadtrates vom 06.05.2021 konnte im Gremieninformationssystem eingesehen werden.

Seitens der Stadtratsmitglieder sowie Fachbereichs- und Fachdienstleiter erfolgen **keine** Änderungsvorschläge.

Beschluss Nr.: SRS/199/13/2021

Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 12. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 06.05.2021 (öffentlicher Teil).

Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 4 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 3: Situationsbericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert in seinem Situationsbericht über folgende Sachverhalte:

„Fachdienst Bau

Gehwege Triptiser Straße

Die Baumaßnahme in der Triptiser Straße ist abgeschlossen. In dieser Woche wurden noch die letzten Arbeiten ausgeführt. So wurden die letzten Pflasterarbeiten im Bereich der Zufahrt zum Wohngebiet der Sparkasse bis zur Einmündung Rewe abgeschlossen und auf den Grünstreifen wurde Oberboden eingebracht sowie Rasen angesät. Die Bauabnahme wird morgen stattfinden.

Erschließung Sparkassengelände, Triptiser Straße

Der Straßenaufbau des Sparkassengeländes ist soweit fertig gestellt. Die Anbindung der Versorger öffentlicher Belange ist abgeschlossen. Der Einbau der Straßendeckschicht (Bitumen-einbau) ist soweit abgeschlossen. Die Arbeiten hierzu sollen Anfang nächster Woche komplett abgeschlossen sein. Die Abnahme ist für den 07.07.2021 vorgesehen.

Erneuerung Bushaltestelle Dimitroffstraße (beidseitig)

Die Bushaltestellen in der Dimitroffstraße sollen behindertengerecht umgebaut werden. Hierzu wurde im vergangenen Jahr bereits der Fördermittelantrag beim Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr eingereicht und bewilligt. Für die Planung der Maßnahme wurde das Ingenieurbüro Frölich beauftragt. Die Leistungsphasen 1 bis 3 - also die Grundlagenermittlung zur Entwurfsplanung - sind bereits abgeschlossen. Das Büro erarbeitet derzeit das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung der Bauleistungen. Die Veröffentlichung im Thüringer Staatsanzeiger ist für den 12.07.2021 angedacht. Die Baumaßnahme soll voraussichtlich im August dieses Jahres beginnen und Ende Oktober 2021 abgeschlossen sein.

Grundhafter Ausbau Centbaumweg

Der Centbaumweg soll gemeinsam mit dem Zweckverband Wasser und Abwasser Orla und den Stadtwerken Neustadt an der Orla in voraussichtlich zwei Bauabschnitten grundhaft erneuert werden. Die Entwurfsplanung liegt nun vor, wurde im Bau- und Umweltausschuss vorberaten und soll in der heutigen Stadtratssitzung beschlossen werden. Die Gesamtkosten für die Leistungen der Stadt Neustadt an der Orla belaufen sich auf 860.000,00 EUR. Die Maßnahme soll über Städtebauförderungsmittel und die Thüringer Ausbaugleichsverordnung refinanziert werden.

Gerberstraße 28

Die Abriss- und Entsorgungsleistungen für das ehemalige Zeiss-Gelände wurden im Mai 2021 an die DEMO-Bau GmbH vergeben. Die Arbeiten wurden in der 24. KW 2021 aufgenommen. Einige Gebäudeteile sind bereits komplett entkernt. Mit den Abrissarbeiten soll voraussichtlich Ende Juli 2021 begonnen werden. Die Baumaßnahme ist leider mit unvermeidbaren Beeinträchtigungen verbunden. Der Gehweg im Teilstück Gerberstraße ist seit dem 14. Juni 2021 bis voraussichtlich 30. November 2021 vollständig gesperrt. Auch kann es zu Lärm- und Staubbelästigungen kommen. Die ausführende Baufirma und die Stadt Neustadt an der Orla werden versuchen, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Die Anwohner und Anwohnerinnen wurden darüber informiert.

Jährliche Hauptuntersuchung öffentlicher Spielplätze

Die Durchführung der jährlichen Hauptuntersuchung fand Anfang Mai 2021 statt. Die Protokolle des prüfenden Unternehmens P3N liegen der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla inzwischen vor und die Ergebnisse der Hauptuntersuchung befinden sich derzeit noch in der Auswertung. Allerdings können wir jetzt schon sagen das es auf Grund der festgestellten Mängel zu Rückbauten von Spielgeräten und Sperrungen von Teilbereichen auf Spielplätzen kommen wird. Wir werden diesbezüglich in den kommenden Haushalt 2022 entsprechende Mittel für Neuanschaffungen und Reparaturen einstellen müssen.

Dorferneuerung und -entwicklung

Neugestaltung Gehweg und Zuführung Regenwasser zum Dorfteich in Strößwitz

Mit der Neugestaltung des Gehweges und der Zuführung des Regenwassers zum Dorfteich in Strößwitz wurde im Oktober vergangenen Jahres begonnen. Im April 2021 wurde das Granitpflaster im Gehweg verlegt und Asphalt im Bereich der Leitungsgräben eingebaut, sodass die Maßnahme im Mai 2021 abgeschlossen werden konnte. Die Bauabnahme fand am 11.05.2021 statt.

Festplatz Stanau

Mit der Umsetzung dieser Maßnahme wurde im Oktober 2020 begonnen. Nach der etwas längeren Winterpause wurden die Bauarbeiten am 18. Mai 2021 von der Firma Janke wieder aufgenommen. Es erfolgte nun die Fertigstellung der Pflasterarbeiten, der Spielgeräteaufbau, die Errichtung der Zeltstandplatzfläche und die Grünflächengestaltung (Spielplatzrasen und Blühwiese). Die Leistungsabnahme erfolgte vorgestern. Die Lieferung der Bänke als auch das TÜV-Protokoll der Spielgeräte können erst später erfolgen. Nach der Vergabe des Pavillons an die EFA Hochbau GmbH erfolgte Ende Mai 2021 die Fertigung der Betonplatte und derzeit laufen die Vorbereitungen zur Montage des Pavillons im Juli 2021, sodass diese Baumaßnahme Ende Juli 2021 abgeschlossen sein wird.

Staustufe Stanau

Für die Errichtung der Staustufe in Stanau ist Ende Mai 2021 der Zuwendungsbescheid bei der Stadt Neustadt an der Orla eingegangen. Die Förderung beläuft sich gemäß Antrag auf 45.058,68 EUR. Die Gesamtkostenschätzung liegt bei 69.385,65 EUR. Somit kann das Planungsbüro IBU nun den Auftrag zur weiteren Bearbeitung der Leistungsphasen 4 bis 9 erhalten, um die Ausschreibungsunterlagen vorzubereiten. Ende des Jahres 2021 sollen die Bauleistungen dann vergeben werden. Hier ist der Baubeginn für das Frühjahr 2022 vorgesehen.

Straßeninstandsetzung Breitenhain

Die Straße vor der Gaststätte im Ortszentrum von Breitenhain soll instandgesetzt werden. Das Planungsbüro Sigma Plan aus Weimar wurde mit der Planung beauftragt. Das Bauvorhaben wird ebenfalls aus Zuwendungen aus dem Dorferneuerungsprogramm finanziert. Das Planungsbüro bereitet nun das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung vor, hierzu fand am 15. Juni eine Abstimmung vor Ort statt. Die Vergabe ist für September 2021 mit sofortiger Bauausführung vorgesehen.

Erneuerung der Bachverrohrung und Renaturierung des Breitenhainer Baches

Die Bauleistungen für die Erneuerung der Bachverrohrung und der Renaturierung des Breitenhainer Baches wurden öffentlich ausgeschrieben und im Mai 2021 an die STRABAG AG aus Pößneck vergeben. Geplant ist der Beginn der Baumaßnahme für Montag nächste Woche und sie soll bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Ersatzneubau Verrohrung Moderwitzer Bach in Moderwitz

Mit dem Bauvorhaben das momentan für reichlich Gesprächsstoff sorgt, wurde wie geplant am 31. Mai 2021 begonnen. Aufgrund unerwarteter Kabellagen und nicht eingezeichneter Leitungen in den Bestandsplänen der Versorger kam es aber zu anfänglichen Verzögerungen. Die Planung wurde dementsprechend mit allen Beteiligten an die örtlichen Gegebenheiten angepasst und die Arbeiten fortgesetzt. Es wurden bereits 70 m Stahlbetonrohr DN 1000 von der geplanten Gesamtlänge von 115 m verlegt. Für den Bauabschnitt des Thüringer Landesamtes für Bau und Verkehr, Region Ost ist in der Zeit vom 28. Juni 2021 bis 9. Juli 2021 die Umverlegung / Tieferlegung einer Gas- und Mittelspannungsleitung in der Straßenquerung geplant. Im Anschluss daran kann die Erneuerung der Abwasserleitung in der Straße erfolgen. Deshalb ist seit 28. Juni 2021 die L1077 in der Ortslage Moderwitz voll gesperrt. Eine zugehörige Umleitung ist entsprechend ausgeschildert, sorgt aber natürlich für enorme Umwege und Frust bei den Anwohnern. Für den Verkehr der Buslinien ist eine Umleitung über den landwirtschaftlichen Verbindungsweg

zwischen Moderwitz und Burgwitz-Kospoda eingerichtet worden. Da die Verkehrslast auf der L1077 in Moderwitz bei ca. 240 Fahrzeugen pro Stunde liegt und Begegnungsverkehr bei der vorhandenen Straßenbreite nicht möglich ist, wurde eine Umleitung des Verkehrs über die angrenzenden landwirtschaftlichen Wege durch die Untere Verkehrsbehörde nicht genehmigt. Wir bemühen uns Lösungen zu finden, allerdings geht dies nur gemeinsam mit der Unteren Verkehrsbehörde.

Herr Löscher nimmt ab 19:19 Uhr am Sitzungsverlauf teil.

Fachdienst Ordnung

Vandalismus-Schäden Innenstadt

Seit der letzten Stadtratssitzung am 6. Mai 2021 mussten von den Mitarbeitern des Fachdienstes Ordnung weitere 48 Anzeigen wegen Sachbeschädigungen oder Vandalismus-Schäden bei der Polizei aufgegeben werden. Es entstand ein geschätzter Gesamtschaden in Höhe von ca. 16.000 EUR. Ein Großteil der Schäden ist auf Graffiti zurückzuführen.

Erstellung eines Brandschutzbedarfs- und Entwicklungskonzeptes beauftragt

Auf Grundlage ihrer gesetzlichen Verpflichtung für den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz hat die Stadt Neustadt an der Orla die Erstellung eines Brandschutzbedarfs- und Entwicklungskonzeptes beauftragt. Das Dokument soll dabei einen Ausblick auf die kommenden 15 Jahre geben. Der Brandschutzbedarfsplan soll in Form eines integrierten, auch die feuerwehrtechnischen Standorte und Technik umfassenden Werkes erstellt werden. Zu dem entstandenen Standort- und Technikkonzept sind die mittel- und langfristigen Investitionen planerisch darzustellen. Damit wird der Grundstein für die zukunftsorientierte Aufstellung einer bedarfsgerechten und einsatzfähigen Feuerwehr für das gesamte Stadtgebiet gelegt.

Fachdienst Verwaltung

Digitalisierung der Verwaltung

Die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla ist im Jahr 2021 im Bereich Digitalisierung weiter vorangeschritten. So wurden innerhalb des Verwaltungsablaufs Arbeitsvorgänge wie das Zeiterfassungssystem, Abläufe im Finanzprogramm sowie der Bereich e-Post digital umgestellt. Im Bürgerbüro wurde eine neue digitale Plattform für den Bar-Kassen-Bereich installiert. Noch in diesem Jahr soll die Anschaffung eines Kassenautomaten diese Verfahren komplettieren. Die TouristInfo wird dieses Modul im kommenden Monat erhalten. Ebenfalls wurde die Neustädter Feuerwehr in den letzten Tagen an das Rathausnetz angebunden. Hierfür wurden Hardware und Software erneuert und ein neuer Server in Betrieb genommen. Wir arbeiten als Stadtverwaltung also intensiv an der Digitalisierung um letztlich Gesetze, Vorgaben und Richtlinien umzusetzen und so auch Stück für Stück effizienter und noch bürgerfreundlicher zu werden.

Fachdienst Kultur

Stadtbibliothek

Die Bibliothek ist seit letzter Woche Dienstag wieder normal geöffnet und erfährt eine große Resonanz verbunden mit einem guten Feedback. Derzeit laufen drei Fördermittelanträge sowie eine Bewerbung bei der Ausschreibung des Thüringer Bibliothekspreises um den diesjährigen Förderpreis. Ab Juli 2021 wird zusätzlich einen Samstag im Monat als „Open Library“ geöffnet und mit Veranstaltungsangeboten kombiniert. Zudem gibt es in den kommenden Wochen diverse Veranstaltungen im Stadtpark, im Hof des Lutherhauses sowie verschiedenste Workshops und eine Schreibwerkstatt.

Kommende Veranstaltungen im Sommer

Nach monatelanger Pause können nun endlich wieder Veranstaltungen stattfinden. Die ersten Ausstellungseröffnungen und Konzerte Ende Juni 2021 waren bereits ein toller Auftakt. Im Juli

2021 geht es direkt morgen weiter mit einem Konzert des Mannheimers Cris Cosmo und Band, am Sonntag folgt eine Lesung im Rosengarten, die mit Kaffee und Kuchen zu einem geselligen Nachmittag einlädt. Gesellig wird es außerdem am 15. Juli 2021 im neugestalteten Innenhof des Lutherhauses mit der zweiten Auflage der AfterWork-Veranstaltung. Ein ganz neues Format wird „Neustadt tafelt“ im Neustädter OpenAirSommer sein, welches von den Stadtwerken ausgerichtet, am 23. Juli 2021 auf der gesperrten Ernst-Thälmann-Straße zum abendlichen Dolce Vita einlädt. Im August 2021 kommt dann ein Urgestein der deutschen Musiklandschaft: Gunther Emmerlich. Nach seinem Programm am Nachmittag des 20. August 2021 wird der Abend mit einem Konzert des Dresdner Swing-Quartetts beschlossen. Eine Woche später wird der Stadtpark dann zur ausgesprochenen Spaß-Zone, wenn das sächsische Comedy-Duo „Zärtlichkeiten mit Freunden“ kein Auge mehr trocken lässt. Auch eine Kooperation mit dem Kunstfest Weimar ist mit einer Ausstellung und einem Schauspielabend in diesem Spätsommer unter dem Motto „Thüringen - Die ganze Wahrheit“ wieder geplant. Der Monat August 2021 schließt dann am 31. wiederum mit einem neuen Veranstaltungsformat - dem ORTSTERMIN im Lutherhaus, bei dem der Schauspieler Sebastian Schwarz mit den Gästen über seine Arbeit und sein Leben ins Gespräch kommen will. Dieser Veranstaltungssommer findet dann mit dem Brunnenfest am 11./12. September seinen hoffentlich krönenden Abschluss.

MDR Thüringen Wanderweg in Neustadt

Seit 1994 lädt MDR THÜRINGEN zum Osterspaziergang ein. Neustadt an der Orla war die erste Station. Jetzt ist ein Wanderführer erschienen, der aus jedem Gastgeber-Ort der letzten 25 Jahre die schönsten Strecken vorstellt. Jeden Freitag ab 11:00 Uhr weiht nun der MDR THÜRINGEN gemeinsam mit der Redakteurin und Wanderexpertin Heike Neuhaus einen dieser Wanderwege ein. Dies wird aktiv vom MDR Hörfunk bzw. dem MDR Fernsehen begleitet. So versteht es sich von selbst, dass Neustadt an der Orla auch mit einer wunderschönen Tour durch das Orlatal in diesem Wanderführer vertreten ist. Die feierliche Einweihung unseres Weges - der sich nun MDR THÜRINGEN Wanderweg nennen darf - findet am Freitag, dem 16. Juli 2021, 11:00 Uhr auf dem Dorfplatz in Neunhofen statt. Ein Auftaktprogramm auf dem Dorfplatz Neunhofen und eine sich anschließende Wanderung „Durch den Mühlengrund“ sollen dieses Ereignis würdigen.

Ausstellung

Die von der Thüringer Staatskanzlei großzügig unterstützte Ausstellung „Idyllen von Traugott Faber in Thüringen und Sachsen. Eine malerische Reise durch das Orlatal des 19. Jahrhunderts“ konnte am vergangenen Wochenende eröffnet werden. Gezeigt werden erstmalig kleine Aquarelle und Zeichnungen aus Ostthüringen des Dresdner Malers Traugott Faber. Der besondere Schwerpunkt liegt auf dem Orlatal der Zeit zwischen 1820 und 1848. Damit werden zum Teil die frühesten bekannten Ansichten von Mühlen, Rittergütern, Kirchen, Landschaften und Ortsansichten unserer Region präsentiert. Die Werke stammen alle samt aus den Sammlungen des Schweinfurter Museums Georg Schäfer. Auf Grund der konservatorischen Besonderheiten der Werke kann die Ausstellung lediglich bis zum 12. September 2021 gezeigt werden.“

Herr Gumpert kommt zurück auf die angesprochene Erneuerung und Renaturierung des Breitenhainer Baches. Nach seiner Kenntnis ist es so, dass der untere Dorfteich derzeit nicht mehr im freien Gefälle des Baches mit Wasser versorgt wird. Herr Gumpert bittet darum, dass nach Abschluss der Baumaßnahme der untere Dorfteich wieder einen direkten Zulauf für das Wasser aus dem Bach erhält. Der Bürgermeister sichert eine Prüfung gemeinsam mit dem Planungsbüro und der bauausführenden Firma zu.

TOP 4: Informationen zum Sachstand der Erarbeitung der Machbarkeitsstudie für die Bewerbung um die 6. Thüringer Landesgartenschau 2028 mit besonderer Berücksichtigung auf die Stadt Neustadt an der Orla durch das Büro fagus GmbH, Markkleeberg

Der Stadtratsvorsitzende begrüßt Frau Krämer und Frau Schramm von der fagus GmbH, Markkleeberg und beantragt das Rederecht.

Antrag auf Rederecht:

Frau Krämer und Frau Schramm erhalten zu diesem Tagesordnungspunkt das Rederecht.

Abstimmung: Ja: 21 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

Frau Schramm stellt kurz die fagus GmbH Markkleeberg vor und informiert im Anschluss über Landesgartenschauen als Großereignis mit landesweiter Bedeutung. Landesgartenschauen dienen als Plattform zur Präsentation der Bewerberkommunen, welche mit Bildungs- und Kulturangeboten gekoppelt werden. Als Impulsgeber für eine nachhaltige Stadtentwicklung fördern sie eine hohe Entwicklung des Wohnumfeldes und stärken Landschafts-, Natur- und Umweltschutz. Neben all diesen Zielen sind Landesgartenschauen aber vor allem für die Region und die Bürger. Nicht zu vergessen, dass sich alle grünen Berufe einmal zur Schau stellen können. Weiterhin soll die regionale Verknüpfung durch die Integration von Konzepten der Landschafts-, Struktur- und Kulturentwicklung gefördert werden

Die Erwartung des Landes Thüringen ist „Landesgartenschauen sollen dazu beitragen, dass in Städten, Gemeinden oder regionalen Bereichen Thüringens unter umweltpolitischen und ökologischen Gesichtspunkten gestaltete Lebensräume und Grünzonen geschaffen, gesichert und gleichzeitig städtebauliche und strukturelle Defizite der austragenden Kommunen aufgearbeitet werden.“

Herr Schilling verlässt die Stadtratssitzung um 19:32 Uhr.

Frau Schramm informiert über die Bewerbungsvoraussetzungen und welche Unterlagen einzureichen waren. Mitbewerber für die Landesgartenschau 2028 sind die Stadt Altenburg, die Stadt Arnstadt, die Stadt Bad Frankenhausen, die Städte Bad Salzungen und Bad Liebenstein, die kommunale Arbeitsgemeinschaft „Entwicklung Oberzentrum Südthüringen“ (bestehend aus den Städten Suhl, Zella-Mehlis, Schleusingen und Oberhof) sowie der Zweckverband Allianz „Thüringer Becken“ (bestehend aus den Städten Sömmerda, Buttstädt, Kindelbrück und Straußfurt).

Die Ziele der Landesgartenschau „Orla-Region“ 2028 sind:

- Es soll ein Spannungsbogen von Pößneck über Neustadt an der Orla bis nach Triptis als Rückgrat der Landesgartenschau entstehen.
- Attraktionen mit ortsspezifischen Themenschwerpunkten sollen geschaffen werden.
- Die „Gartenschau am Wege“ soll die bereits bestehende Verbindung in allen Bereichen stärken und weiterentwickeln.

Die Orla-Region ist bereits jetzt schon gut mit dem Auto oder dem öffentlichen Personennahverkehr erreichbar. Blickt man zurück auf andere Landesgartenschauen, so stellt man fest, dass die Besucher hauptsächlich aus der direkten Umgebung bis zu einem Radius von 30 km kommen. Für die Orla-Region bedeutet dies, dass innerhalb des 30-km-Radiuses ca. 280.000 Menschen leben.

Frau Krämer stellt das große vorhandene Potenzial aufgrund der naturräumlichen Lage mit den vielfältigen Naturgebieten vor. Sie informiert über bereits bestehende Attraktionen (z. B. kulturhistorische Highlights), welche teilweise sehr gut erreichbar sind, unter anderem über den Orlaradweg.

Frau Schramm informiert über die historische Entwicklung und die Gemeinsamkeit des mittelalterlichen Stadtkerns sowie die Besonderheiten. Die Schwerpunktgebiete in Neustadt an der Orla sollen der Bereich am Gamsenteich, der Stadtpark, der Volkshauspark, der Busbahnhof mit dem Bahnhof sowie der Buteile-Park mit dem Teich und der Halle werden.

Langfristige Entwicklungsziele für Neustadt an der Orla sind:

- nachhaltige und innovative Mobilitätskonzepte aus dem öffentlichen Personennahverkehr und dem Individualverkehr mit besonderer Berücksichtigung der Inwertsetzung von Mobilitätsknoten (Busbahnhof und Bahnhof, P + R etc.) sowie Ausbau von innerstädtischem Radverkehr
- Nutzungszuführung brachliegender Flächen und Immobilien (Buteile-Park und Bahnhofsgebäude)
- Qualitätssteigerung von Park- und Freizeiteinrichtungen (bspw. historische Parkanlagen und neue Impulse)
- Stadtentwicklung im Blick auf Klima- und Bevölkerungsentwicklung

Herr Schilling nimmt ab 19:40 Uhr am Sitzungsverlauf teil.

Alleinstellungsmerkmale der Orla-Region:

- das Zusammenwirken von drei Städten für eine gemeinsame Zukunftsplanung
- die Verbindung einer ganzen Region und ihrer Ortschaften
- die Einmaligkeit der Orla-Region mit ihrer hochwertigen Kulturlandschaft
- die Erlebbarkeit der Orla
- die historischen Altstädte mit authentischen Zeitzeugen aus Industrialisierung und Mittelalter
- die Vernetzung bestehender sowie die Schaffung innovativer neuer Verkehrssysteme
- das vielfältige Angebot an touristischen Attraktionen, Wander- und Radwegen in der Orla-Region (gemeinsames Tourismuskonzept Pößneck und Neustadt an der Orla)
- die teilweise bestehende Vernetzung der hochwertigen städtischen Freiräume innerhalb von Pößneck, Neustadt an der Orla und Triptis
- die besten Erfahrungen bei der Durchführung von Großveranstaltungen (Thüringentag 2015 und Landesgartenschau 2000 in Pößneck)
- die große 700-Jahr-Feier in Triptis im Jahr 2028
- die Nähe zu den Großstädten Jena und Gera sowie den Städten Schleiz, Saalfeld, Kahla und Rudolstadt

Der Arbeitstitel der Landesgartenschau Orla-Region 2028 lautet: „Zusammen.Wachsen“ mit den Schwerpunkten

- nachhaltig zukunftsorientierte Stadtentwicklung
- Stärkung von interkommunalen Freizeit- und Erholungsangeboten
- Vernetzung und Schaffung von „grünen“ Korridoren

Frau Alletsee verlässt die Stadtratssitzung um 19:42 Uhr.

Die Ortsspezifika werden in Pößneck „Gartenbau & Industriekultur“, in Neustadt an der Orla „Gartenkunst & Handwerk“ und in Triptis „Kulturlandschaft & Wasser“ sein.

Frau Krämer stellt das stadträumliche Konzept für die Landesgartenschau in Neustadt an der Orla mit den jeweiligen Flächen und Verbindungswegen vor. Im Anschluss folgt das Dauerkonzept, welches die Flächenentwicklung für die Zeit nach der Landesgartenschau darstellt.

Frau Alletsee nimmt ab 19:45 Uhr am Sitzungsverlauf teil.

Frau Schramm erläutert die nächsten Schritte. Diese sind:

- Schärfung und Ausarbeitung des Veranstaltungs- und Rahmenprogramms

- Aufstellung des Finanzierungsplans
- Einholung von externen Beiträgen und Stellungnahmen
- Endredaktion

Die Abgabe der Unterlagen an die jeweiligen Städte soll am 30.09.2021 erfolgen.

Herr Herrgott nimmt ab 19:53 Uhr am Sitzungsverlauf teil.

Herr Dr. Rebelein fragt, wie die Leistungsfähigkeit der Stadt Neustadt an der Orla eingeschätzt wird, um das Dauerkonzept zu erhalten. Frau Schramm informiert, dass das Dauerkonzept im Vordergrund steht und keine Bepflanzung geplant ist, die täglich gepflegt werden muss.

Herr Prof. Dr. Greiling fragt nach den Eigentumsverhältnissen des Buteile-Parks. Des Weiteren fragt Herr Prof. Dr. Greiling, welche Rolle die Alleinstellungsmerkmale bei der Bewerbung spielen. Frau Schramm erläutert, dass die Alleinstellungsmerkmale kein Hauptkriterium sind. Es jedoch wichtig ist, dass das Konzept für die Landesgartenschau unter anderem auf den Alleinstellungsmerkmalen aufgebaut wird. Der Bürgermeister informiert, dass Gespräche mit dem Eigentümer des Buteile-Parks stattfinden, um für das Gelände Eigentümer zu werden oder mindestens das Zugriffsrecht zu erhalten.

Herr Stolze fragt nach dem jährlichen Erhaltungs- und Pflegeaufwand für die neu entstandenen Anlagen. Frau Schramm informiert, dass diese Zahlen im Finanzierungsplan berücksichtigt werden.

Frau Schramm teilt auf die Frage von Herrn Döpel mit, dass der Finanzierungsplan ein Bestandteil der Machbarkeitsstudie ist.

Herr Prof. Dr. Greiling fragt nach Gesprächen mit der Bahn, um die Taktung des Nahverkehrs zu erhöhen und so die Städte während der Landesgartenschau 2028 näher zusammen zu führen. Wie schaut das Parkkonzept für die Besucher aus? Frau Schramm informiert, dass keine neuen gepflasterten oder asphaltierten Großparkplätze entstehen, sondern vorhandene größere temporäre Stellplatzflächen genutzt werden. Der Bürgermeister informiert, dass Gespräche mit der Bahn notwendig sind und stattfinden werden.

Frau Krämer, Frau Schramm, Herr Modde und Herr Wißgott verlassen die Stadtratssitzung um 20:00 Uhr.

TOP 5: Information zum Jahresabschluss 2018 der Stadt Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. I 48/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Informationsvorlage.

TOP 6: Information zum Jahresabschluss 2018 der ehemaligen Gemeinde Linda

Vorlage Nr. I 44/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Informationsvorlage.

TOP 7: Information zum Jahresabschluss 2018 der ehemaligen Gemeinde Stanau

Vorlage Nr. I 43/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Informationsvorlage.

TOP 8: Information zum Jahresabschluss 2019 der Stadt Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. I 49/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Informationsvorlage.

TOP 9: Information zum Jahresabschluss 2019 der ehemaligen Gemeinde Dreba

Vorlage Nr. I 46/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Informationsvorlage.

TOP 10: Information zum Jahresabschluss 2019 der ehemaligen Gemeinde Knau

Vorlage Nr. I 47/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Informationsvorlage.

TOP 11: Information zum Jahresabschluss 2019 der ehemaligen Gemeinde Linda

Vorlage Nr. I 45/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Informationsvorlage.

TOP 12: Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 der Stadt Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. 311/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/200/13/2021

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 der Stadt Neustadt an der Orla einschließlich zugehöriger Erläuterungen nach Abschluss der Prüfung fest.

Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 8 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 13: Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla für das Haushaltsjahr 2016

Vorlage Nr. 320/2019-2024

Herr Sachse teilt mit, dass er und Herr Weiße bei diesem Tagesordnungspunkt nach § 38 Thür-KO befangen sind.

Der Stadtratsvorsitzende stellt den Antrag, dass Herr Dr. Rebelein die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt übernimmt.

Antrag Stadtratsvorsitzender:

Herr Dr. Rebelein übernimmt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt.

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

Herr Dr. Rebelein informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/201/13/2021

Der Stadtrat entlastet den Bürgermeister und die Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla, soweit diese den Bürgermeister zu vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2016 ohne Einschränkung.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 15 Befangen: 2 (mehrheitlich)

Zwei Stadtratsmitglieder sind nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 14: Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 der Stadt Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. 312/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/202/13/2021

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 der Stadt Neustadt an der Orla einschließlich zugehöriger Erläuterungen nach Abschluss der Prüfung fest.

Abstimmung: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 10 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 15: Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla für das Haushaltsjahr 2017

Vorlage Nr. 321/2019-2024

Herr Sachse teilt mit, dass er und Herr Weiße bei diesem Tagesordnungspunkt nach § 38 Thür-KO befangen sind.

Der Stadtratsvorsitzende stellt den Antrag, dass Herr Dr. Rebelein die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt übernimmt.

Antrag Stadtratsvorsitzender:

Herr Dr. Rebelein übernimmt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt.

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

Herr Dr. Rebelein informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/203/13/2021

Der Stadtrat entlastet den Bürgermeister und die Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla, soweit diese den Bürgermeister zu vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2017 ohne Einschränkung.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 15 Befangen: 2 (mehrheitlich)

Zwei Stadtratsmitglieder sind nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 16: Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 der Stadt Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. 313/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/204/13/2021

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 der Stadt Neustadt an der Orla einschließlich zugehöriger Erläuterungen nach Abschluss der Prüfung fest.

Abstimmung: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 11 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 17: Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla für das Haushaltsjahr 2018

Vorlage Nr. 322/2019-2024

Herr Sachse teilt mit, dass er und Herr Weiße bei diesem Tagesordnungspunkt nach § 38 Thür-KO befangen sind.

Der Stadtratsvorsitzende stellt den Antrag, dass Herr Dr. Rebelein die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt übernimmt.

Antrag Stadtratsvorsitzender:

Herr Dr. Rebelein übernimmt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt.

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

Herr Dr. Rebelein informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/205/13/2021

Der Stadtrat entlastet den Bürgermeister und die Beigeordneten der Stadt Neustadt an der Orla, soweit diese den Bürgermeister zu vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2018 ohne Einschränkung.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 15 Befangen: 2 (mehrheitlich)

Zwei Stadtratsmitglieder sind nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 18: Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 der ehemaligen Gemeinde Linda

Vorlage Nr. 314/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/206/13/2021

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 der ehemaligen Gemeinde Linda einschließlich zugehöriger Erläuterungen nach Abschluss der Prüfung fest.

Abstimmung: Ja: 17 Nein: 0 Enthaltung: 5 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 19: Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Linda für das Haushaltsjahr 2016

Vorlage Nr. 323/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/207/13/2021

Der Stadtrat entlastet den Bürgermeister und die Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Linda, soweit diese den Bürgermeister zu vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2016 ohne Einschränkung.

Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 6 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 20: Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 der ehemaligen Gemeinde Linda

Vorlage Nr. 315/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/208/13/2021

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 der ehemaligen Gemeinde Linda einschließlich zugehöriger Erläuterungen nach Abschluss der Prüfung fest.

Abstimmung: Ja: 17 Nein: 0 Enthaltung: 5 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 21: Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Linda für das Haushaltsjahr 2017

Vorlage Nr. 324/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/209/13/2021

Der Stadtrat entlastet den Bürgermeister und die Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Linda, soweit diese den Bürgermeister zu vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2017 ohne Einschränkung.

Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 6 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 22: Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 der ehemaligen Gemeinde Linda

Vorlage Nr. 316/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/210/13/2021

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 der ehemaligen Gemeinde Linda einschließlich zugehöriger Erläuterungen nach Abschluss der Prüfung fest.

Abstimmung: Ja: 17 Nein: 0 Enthaltung: 5 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 23: Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Linda für das Haushaltsjahr 2018

Vorlage Nr. 325/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/211/13/2021

Der Stadtrat entlastet den Bürgermeister und die Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Linda, soweit diese den Bürgermeister zu vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2018 ohne Einschränkung.

Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 6 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 24: Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 der ehemaligen Gemeinde Stanau

Vorlage Nr. 317/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/212/13/2021

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2016 der ehemaligen Gemeinde Stanau einschließlich zugehöriger Erläuterungen nach Abschluss der Prüfung fest.

Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 6 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 25: Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Stanau für das Haushaltsjahr 2016

Vorlage Nr. 326/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/213/13/2021

Der Stadtrat entlastet den Bürgermeister und die Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Stanau, soweit diese den Bürgermeister zu vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2016 ohne Einschränkung.

Abstimmung: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 7 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 26: Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 der ehemaligen Gemeinde Stanau

Vorlage Nr. 318/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/214/13/2021

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2017 der ehemaligen Gemeinde Stanau einschließlich zugehöriger Erläuterungen nach Abschluss der Prüfung fest.

Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 6 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 27: Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Stanau für das Haushaltsjahr 2017

Vorlage Nr. 327/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/215/13/2021

Der Stadtrat entlastet den Bürgermeister und die Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Stanau, soweit diese den Bürgermeister zu vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2017 ohne Einschränkung.

Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 8 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 28: Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 der ehemaligen Gemeinde Stanau

Vorlage Nr. 319/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/216/13/2021

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 der ehemaligen Gemeinde Stanau einschließlich zugehöriger Erläuterungen nach Abschluss der Prüfung fest.

Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 6 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 29: Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Stanau für das Haushaltsjahr 2018

Vorlage Nr. 328/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/217/13/2021

Der Stadtrat entlastet den Bürgermeister und die Beigeordneten der ehemaligen Gemeinde Stanau, soweit diese den Bürgermeister zu vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2018 ohne Einschränkung.

Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 8 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 30: Antrag der Fraktion UBV/SPD: Beschlussfassung über den Beitritt der Stadt Neustadt an der Orla in die Nichtregierungsorganisation "Mayors for Peace"

Vorlage Nr. AN 23/2019-2024

Herr Stolze erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Herr Hofmann vertritt die Meinung, dass der Beitritt zur Nichtregierungsorganisation „Mayors for Peace“ eine gute Sache ist und der Stadtrat mit seiner Zustimmung ein deutliches Zeichen setzen sollte. „DIE LINKE“ würde den Mitgliedsbeitrag für 2021 als Spende für die Stadt Neustadt an der Orla übernehmen.

Beschluss Nr.: SRS/218/13/2021

Der Stadtrat beschließt auf Antrag der Fraktion UBV/SPD:

Der Bürgermeister wird beauftragt, seinen Beitritt und damit den Beitritt der Stadt Neustadt an der Orla zur Nichtregierungsorganisation "Mayors for Peace" zu erklären.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 12 Enthaltung: 1 Befangen: 0 (mehrheitlich abgelehnt)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

TOP 31: Grundsatzbeschluss zur Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) Neustadt an der Orla 2020

Vorlage Nr. 350/2019-2024

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/219/13/2021

Der Stadtrat beschließt, das integrierte Stadtentwicklungskonzept für die Stadt Neustadt an der Orla fortzuschreiben.

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

TOP 32: Beschlussfassung über die Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) für die Maßnahme "Grundhafter Ausbau Centbaumweg in Neustadt an der Orla"

Vorlage Nr. 355/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende begrüßt Frau Wagenknecht vom Ingenieurbüro Pieger-Wehner GmbH und beantragt das Rederecht.

Antrag auf Rederecht:

Frau Wagenknecht erhält zu diesem Tagesordnungspunkt das Rederecht.

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

Frau Wagenknecht erläutert den Sachstand anhand der Beschlussvorlage. Nach Abschluss der Baumaßnahme soll der Centbaumweg eine Ausbaubreite von 4,75 m bis 5,00 m haben. Der neu herzustellende Gehwegbereich auf der rechten Seite erhält eine Breite von 1,40 m bis 1,80 m. Auf der linken Seite entstehen Parkplätze. Im Kreuzungsbereich mit der Straße „An der Körnerlinde“ ist es notwendig den Baum zu fällen, damit der Straßenverkehr ungehindert fließen kann. Die neu herzustellende Straßenentwässerung erfolgt mittels einer Mulde aus Granitsteinen und neuen Straßeneinläufen. Zusätzlich wird die Straßenbeleuchtung erneuert und auf die Gehwegseite versetzt. Der Ausbau soll in zwei Bauabschnitten durchgeführt werden. 1. Bauabschnitt im Jahr 2021 Rathenaustraße bis „An der Körnerlinde“, 2. Bauabschnitt im Jahr 2022 „An der Körnerlinde“ bis Arnshaugker Straße. Da sich in der Straße „An der Körnerlinde“ ein Kindergarten befindet, ist bei der Bauausführung zu beachten, dass dieser immer gut erreichbar bleibt.

Herr Gumpert fragt, ob es wirklich notwendig ist, dass die Körnerlinde entfernt werden muss. Gibt es eine Möglichkeit die Körnerlinde stehen zu lassen und den Verkehr um die Körnerlinde herum zu führen? Frau Wagenknecht erörtert, dass die Körnerlinde ein Verkehrshindernis darstellt, welches für den Busverkehr schwierig zu umfahren ist. Herr Herrgott bittet zu bedenken, ob eine Verflüssigung des Verkehrs aufgrund der angrenzenden Kita wirklich sinnvoll ist. Der Stadtratsvorsitzende bittet den Fachdienst Bau und das Ingenieurbüro die Fällung der Körnerlinde nochmals zu überdenken und zu prüfen.

Herr Patzer fragt nach den Wassereinläufen. Frau Wagenknecht erklärt, dass die Straße mit einem Dachprofil hergestellt wird. Das bedeutet die Erstellung einer zweiseitigen Mulde. Ein Straßeneinlauf nimmt das Wasser einer Fläche von 300 m² bis 400 m² auf. Im Centbaumweg hat nach Fertigstellung jeder Straßeneinlauf eine Fläche von ca. 250 m² aufzunehmen.

Herr Prof. Dr. Greiling bittet um Anpassung des Beschlussvorschlages.

Beschluss Nr.: SRS/220/13/2021

Der Stadtrat beschließt den Entwurf für die Maßnahme „Grundhafter Ausbau Centbaumweg in Neustadt an der Orla“ und gibt die Leistungsphasen 4 bis 9 zur weiteren Bearbeitung frei. Die Entwurfsplanung ist mit den Trägern öffentlicher Belange abzustimmen. Die Protokollnotizen sind nochmals zu prüfen. Dadurch kann es zu Veränderungen kommen. Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

Frau Wagenknecht verlässt die Stadtratssitzung um 20:50 Uhr.

TOP 33: Beschlussfassung über die Weitergabe von Städtebaufördermitteln im Bundes-Länder-Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung (BL-WnE/A-1.0) für die Sanierung des Gebäudes in der August-Bebel-Straße 7

Vorlage Nr. 345/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Herr Hofmann fragt, aus welchen Gründen die Variante 3 gewählt worden ist. Ist es für den Bauherren überhaupt möglich, mit dieser Fördersumme sein Vorhaben umzusetzen? Der Bürgermeister informiert, dass diese Variante einen städtischen Mitleistungsanteil von 15.000,00 EUR beinhaltet. Bei den ersten beiden Varianten ist der städtische Mitleistungsanteil höher. Im Bereich der Innenstadt gibt es weitere Objekte, für die Städtebaufördermittel beantragt werden könnten, so dass dann wiederum ein städtischer Mitleistungsanteil fällig wäre. Die Immobilie befindet sich nicht im Eigentum der Stadt Neustadt an der Orla. Der Eigentümer hat die Immobilie im derzeitigen Zustand erworben und ist selbst für die Sanierung verantwortlich. Ein Anrecht auf Fördermittel besteht nicht, jedoch unterstützt die Stadt Neustadt an der Orla mit den zur Verfügung stehenden haushalterischen Mitteln in einem angemessenen Rahmen.

Herr Döpel fragt nach der Gleichberechtigung. Ist es der Stadt Neustadt an der Orla möglich, weitere Anträge dieser Art zu bewilligen? Haben andere Eigentümer nach diesem Beschluss ein Anrecht auf Städtebaufördermittel mit einem städtischen Mitleistungsanteil? Der Bürgermeister antwortet, dass dieses Förderprogramm eine 2/3 Förderung ist. Somit bleibt 1/3 immer bei der Stadt Neustadt an der Orla als Mitleistungsanteil. Jeder Bauherr im Sanierungsgebiet kann Städtebaufördermittel beantragen. Der Stadtrat sollte jeden einzelnen Antrag separat betrachten und darüber abstimmen, da es verschiedene Fördermöglichkeiten gibt.

Herr Schilling informiert, dass die Stadt Neustadt an der Orla Fördermittel für Objekte im Sanierungsgebiet beantragt. Das ist der sogenannte Verpflichtungsrahmen. In diesem Rahmen können Maßnahmen hinzugenommen oder wieder herausgenommen werden. Innerhalb dieses Verpflichtungsrahmens fließt der städtische Mitleistungsanteil. Der Fördermittelantrag ist vom jeweiligen Eigentümer letztendlich selbst zu stellen.

Herr Dr. Rebelein fragt, welche Projekte bei einer Variante mit einem höheren Mitleistungsanteil dafür wegfallen. Frau Marschner informiert, dass die Jahresanträge für 2022 erst gestellt werden. Für das Jahr 2021 ist keine Antragstellung mehr möglich. Es ist jedoch immer der städtische Mitleistungsanteil von 1/3 zu beachten.

Beschluss Nr.: SRS/221/13/2021

Der Stadtrat beschließt die Weitergabe von Städtebaufördermitteln im Bund-Länder-Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung (BL-WnE/A-1.0) in der Maßnahme „Historische Altstadt“ im Rahmen einer Sanierung des Gebäudes in der August-Bebel-Straße 7, 07806 Neustadt an der Orla, Flur 1, Flurstück 476 und einer Pauschalierung des kommunalen Miteleistungsanteils in Höhe von maximal 15.000,00 EUR.

Abstimmung: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 6 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 34: Beschlussfassung über die Satzung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. 301/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Herr Hofmann dankt den Feuerwehrangehörigen für die geleistete Arbeit.

Der Stadtratsvorsitzende informiert darüber, dass insgesamt 305 Feuerwehrangehörige in der aktiven Einsatzabteilung sind.

Beschluss Nr.: SRS/222/13/2021

- 1. Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf der Satzung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Neustadt an der Orla (Feuerwehrsatzung).**
- 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.**
- 3. Die Satzung ist nach Prüfung der Rechtsaufsichtsbehörde ortsüblich bekannt zu machen.**

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

TOP 35: Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für Ehrenbeamte und ehrenamtliche Feuerwehrangehörige der Stadt Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. 192/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Herr Dr. Rebelein fragt, ob die Erhöhung der Aufwandsentschädigungen bereits im Haushalt 2021 berücksichtigt wurde oder ob es überplanmäßige Ausgaben sind. Herr Völkner informiert, dass die Erhöhung der Aufwandsentschädigungen bereits im Haushalt 2021 berücksichtigt wurden.

Herr Gumpert fragt nach der weiteren Entwicklung/Strategie der Freiwilligen Feuerwehr. Der Bürgermeister informiert, dass ein Brandschutzbedarfsplan erarbeitet, welcher bis zum Jahresende 2021 vorliegen soll. In dem Brandschutzbedarfsplan wird eine Struktur für die Freiwillige Feuerwehr erarbeitet. Der Stadtrat fasst im Anschluss die entsprechenden Beschlüsse zur weiteren Entwicklung.

Beschluss Nr.: SRS/223/13/2021

- 1. Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf der Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung und die Erstattung des Verdienstausfalls für Ehrenbeamte und ehrenamtliche Feuerwehrangehörige, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Neustadt an der Orla (Feuerwehrentschädigungssatzung).**
- 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.**

3. Die Satzung ist nach Prüfung der Rechtsaufsichtsbehörde ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

TOP 36: Beschlussfassung der Satzung der Stadt Neustadt an der Orla über die Erstreckung des Ortsrechtes auf den Ortsteil Knau

Vorlage Nr. 353/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/224/13/2021

- 1. Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf der Satzung der Stadt Neustadt an der Orla über die Erstreckung des Ortsrechtes der Stadt Neustadt an der Orla auf den Ortsteil Knau (Erstreckungssatzung)**
- 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.**
- 3. Die Satzung ist nach Prüfung der Rechtsaufsichtsbehörde ortsüblich bekannt zu machen.**

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

TOP 37: Beschlussfassung über die Beschaffung von einem Diesel- und drei E-Dienstfahrzeugen per Leasing ohne Anzahlung für die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla

Vorlage Nr. 354/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Derzeit werden von der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla bei Bedarf Fahrzeuge der Dienstleistungsgesellschaft Neustadt an der Orla mbH genutzt. Diese „Bedarfsnutzung“ würde mit der Beschaffung der eigenen Dienstfahrzeuge entfallen.

Nach der Sitzung des Hauptausschusses wurde noch einmal darüber nachgedacht, ob ein Transporter als E-Fahrzeug aufgrund der geringen Reichweite sinnvoll ist, erläutert der Bürgermeister und teilt mit, dass daraufhin Angebote für einen Diesel-Transporter nachgefordert wurden. Er schlägt vor, die Beschlussempfehlung in zwei Diesel- und zwei E-Dienstfahrzeuge zu ändern. Damit würde sich die Gesamtleasingrate auf monatlich 1.260,23 EUR verringern.

Herr Döpel fragt nach der Ausschreibung. Gibt es eine Kostenersparnis, wenn nicht alle Fahrzeuge über den gleichen Anbieter beschafft werden, sondern für jedes Fahrzeug das günstigste Angebot angenommen würde? Wurde in der Ausschreibung von allen Autohäusern eine Anschaffung inklusive Reparatur- und Servicekosten abgefragt? Der Bürgermeister teilt mit, dass die Ausschreibung eine Anschaffung mit Reparatur- und Servicekosten beinhaltet. Ein wichtiges Auswahlkriterium war, dass alle Fahrzeuge über einen Anbieter beschafft werden können. Durch die Anschaffung als Gesamtpaket konnten besondere Preise erzielt werden.

Herr Dr. Rebelein fragt nach weiteren Fahrzeugkosten und den Folgeinvestitionen für zusätzliche Unterstellmöglichkeiten oder Ladesäulen. Der Bürgermeister informiert, dass am Lutherhaus eine Ladesäule für E-Fahrzeuge sowie zwei Ladesäulen auf dem Parkdeck vorhanden sind. Die Fahrzeuge werden auf dem Parkdeck in der unteren Etage stehen. In der monatlichen Leasingrate ist eine Gebühr für Reparatur- und Servicekosten enthalten, so dass zusätzlich nur noch die Kfz-Versicherung zu bezahlen ist.

Herr Oertel äußert Bedenken, ob sich die zusätzliche Gebühr für Reparatur- und Servicekosten bei der voraussichtlich geringen Laufleistung rentiert. Der Bürgermeister informiert, dass bei einem E-Fahrzeug unvorhersehbare zusätzliche Kosten anfallen können. Herr Oertel hat die

Erfahrung gemacht, dass in einer Gebühr für Reparatur- und Servicekosten nicht sämtliche anfallenden Kosten enthalten sind.

Beschluss Nr.: SRS/225/13/2021

Der Stadtrat vergibt den Leasingvertrag ohne Anzahlung für zwei Diesel- und zwei E-Dienstfahrzeuge für den Zeitraum von 48 Monaten für die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla an die Auto Müller GmbH & Co. KG mit einer monatlichen Rate bis zu 1.260,23 EUR.

Abstimmung: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 4 Befangen: 0 (mehrheitlich)

TOP 38: Beschlussfassung zur Bevollmächtigung des Bürgermeisters während der Sommerpause des Stadtrates

Vorlage Nr. 357/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/226/13/2021

Der Stadtrat beschließt, dass der Bürgermeister während der Sommerpause des Stadtrates mit der Vergabe von Bau-, Liefer- und Planungsleistungen sowie der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens für Baumaßnahmen bevollmächtigt wird.

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

TOP 39: Beschlussfassung zur Widmung des Grundstückes in der Gemarkung Neustadt, Flur 11, Flst.Nr. 1457/21, als Gemeindestraße nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) in Erweiterung der Straße „An den Bürgerwiesen“

Vorlage Nr. 356/2019-2024

Der Stadtratsvorsitzende informiert zum Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage.

Beschluss Nr.: SRS/227/13/2021

Der Stadtrat beschließt die Widmung des Grundstückes in der Gemarkung Neustadt, Flur 11, Flst.Nr. 1457/21 als Gemeindestraße nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) in Erweiterung der bereits gewidmeten Straße „An den Bürgerwiesen“. Die Verwaltung wird beauftragt, die Allgemeinverfügung nach § 6 ThürStrG bekanntzumachen.

Abstimmung: Ja: 22 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 (einstimmig)

TOP 40: Anfragen der Fraktionen und Stadtratsmitglieder

Straßensperrung im Ortsteil Moderwitz

Herrn Herrgott haben Anfragen zur Straßensperrung in Moderwitz erreicht. Er fragt nach einer Ausnahmegenehmigung für Anwohner auf den landwirtschaftlichen Wegen. Herr Völkner informiert, dass die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla keine Straßenverkehrsbehörde ist und somit keine Ausnahmegenehmigungen erteilen darf. Vorweggesagt, beträgt die Verkehrslast der Landesstraße in Moderwitz ca. 40.000 Fahrzeuge pro Woche. Mit der Straßenverkehrsbehörde bestand ständiger Kontakt zur Lösungsfindung für die Anwohner und Firmen des Ortsteils Moderwitz. Die Straßenverkehrsbehörde hat jedoch eine Ausnahmegenehmigung für Firmen prinzipiell abgelehnt, da ein rein finanzielles Interesse dahintersteht, woraus sich kein Anspruch auf eine Ausnahmegenehmigung begründet. Allen Einsatzkräften und Entsorgern steht laut StVO bereits eine Ausnahmegenehmigung zu. Ausnahmegenehmigungen für Anwohner scheitern unter anderem daran, dass die landwirtschaftlichen Wege nur sehr schmal und für die landwirtschaftlichen Fahrzeuge ohne Gegenverkehr ausgebaut sind. Der Vorschlag einer Einbahnstraßenregelung wurde aufgrund des Busverkehrs abgelehnt. Des Weiteren wurde vorgeschlagen den Geh- und Radweg „Talstraße“ für den Verkehr zu öffnen. Dies wurde von der Straßenver-

kehrsbahnebene abgelehnt, da dort keinerlei Ausweichbuchten vorhanden sind. Eine Ausweichmöglichkeit über Weltwitz und Schmieritz liegt nicht in der Gemarkung und Flur Neustadt, sondern der VG Triptis. Bei der VG Triptis wurde bereits angefragt, ob die Möglichkeit besteht, einer Ausweichstrecke für die Anwohner über Weltwitz und Schmieritz zuzustimmen. Für diese Strecke sind jedoch erst einmal Instandsetzungsmaßnahmen notwendig, welche nicht von der VG Triptis übernommen werden. Morgen früh soll es Gespräche mit dem Bürgermeister zur Verbesserung von besonders großen Straßenschäden geben, um dort schnellstmöglich eine Ausweichmöglichkeit für die Anwohner mit Fahrzeugen bis 7,5 t zu schaffen. Diese Möglichkeit wurde bereits mit der Straßenverkehrsbehörde vorbesprochen.

Brunnenfest 2021

Herr Döpel fragt nach detaillierten Informationen für das Brunnenfest. Herr Schwalbe teilt mit, dass im Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales bereits über das geänderte Brunnenfestkonzept gesprochen wurde. Bisher wurden bewusst nur der Termin für das Brunnenfest und noch keine Details veröffentlicht, da heute noch keiner sagen kann, welche Veranstaltungen mit welchem Hygienekonzept am 2. September-Wochenende möglich sind. Herr Prof. Dr. Greiling informiert, dass regelmäßige Absprachen zwischen der Stadtverwaltung, dem Ausschussvorsitzenden für Bildung, Kultur und Soziales sowie dem Vorsitzenden des Brunnenvereins stattfinden.

Herr Schilling verlässt die Stadtratssitzung um 21:48 Uhr.

Natur- und Erlebnispfad am Bismarckturm

Herr Engler fragt, wer für die Instandhaltung und die Lok auf dem Natur- und Erlebnispfad am Bismarckturm zuständig ist. Herr Völkner teilt mit, dass das Forstamt für die Instandhaltung des Natur- und Erlebnispfades zuständig ist. Eine neue Lok wird derzeit erstellt, was allerdings noch einige Zeit in Anspruch nimmt. Herr Engler bittet darum, nochmals mit dem Forstamt zu sprechen, um verschiedene Instandhaltungen durchzuführen. Herr Völkner informiert, dass dem Forstamt die finanziellen Mittel gekürzt wurden und damit die Instandhaltungen nur Schritt für Schritt durchgeführt werden können.

kultureller Beitrag für Pflegeeinrichtungen

Frau Kühn teilt mit, dass die Fraktion „DIE LINKE“ bereits im Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales den Vorschlag unterbreitet hat, dass die Stadt Neustadt an der Orla sich gegenüber den Bewohnern und Mitarbeitern der Pflegeeinrichtungen mit einem kulturellen Beitrag für die schwierige Zeit der Corona-Pandemie erkenntlich zeigt. Der Bürgermeister informiert, dass die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla derzeit Ideen für einen Dank an die Pflegeeinrichtungen sammelt.

Herr Herzog verlässt die Stadtratssitzung um 21:59 Uhr.

TOP 41: Bürgeranfragen

Umleitungsstrecke für Straßensperrung im Ortsteil Moderwitz

Herr Förster informiert, dass es unzählige Wege um den Ortsteil Moderwitz gibt, welche nach Neustadt an der Orla führen. Warum wurde vor Beginn der Baumaßnahme nicht bereits eine Lösung für die Anwohner gefunden? Er schlägt eine Ampellösung für den Weg nach Steinbrücken vor. Des Weiteren fragt Herr Förster nach dem Zeitpunkt der Verkehrszählung im Ortsteil Moderwitz. Herr Völkner teilt mit, dass die Verkehrszählung in der Zeit vom 17. bis 31. Mai 2021 stattgefunden hat. Während dieser Zeit war die Landesstraße keine Umleitungsstrecke! In einer Woche mit einem Feiertag wurden 21.822 Fahrzeuge in eine Richtung und 18.790 Fahrzeuge in der Gegenrichtung gezählt. Herr Völkner weist darauf hin: sollten sich auf einer Umleitungsstrecke, die nicht für Gegenverkehr ausgerichtet ist, zwei Lkw's oder zwei Busse treffen mit nachfolgendem Pkw-Verkehr, dann würde die Beräumung der Straße mehrere Stunden andauern.

Eine Ampellösung für solch eine lange Umleitungsstrecke wurde von Seiten der Straßenverkehrsbehörde abgelehnt, da eine Ampelschaltung 10 bis 12 Minuten lang wäre.

Herr Herzog nimmt ab 22:06 Uhr am Sitzungsverlauf teil.

Herr Völkner informiert auf die Frage von Herrn Seifert, dass es kein „Anlieger frei“ für Einwohner aus dem Ortsteil Moderwitz für gesperrte Wege nach Neustadt an der Orla gibt. „Anlieger frei“ gibt es nur für Bewohner eines betreffenden Abschnittes. Dieses Gebiet ist jedoch unbewohnt. Des Weiteren informiert Herr Völkner darüber, dass die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla ca. zwei Wochen vor der Straßensperrung eine Information der Straßenverkehrsbehörde mit der Umleitungsstrecke erhalten. Weiterhin gibt es Beschwerden, dass auf den landwirtschaftlichen Wegen derzeit ein zu hohes Verkehrsaufkommen ist.

Herr Bergner bittet bei all der Diskussion zu bedenken, dass es spätestens in zwei bis drei Wochen zu großen Problemen mit dem momentanen Ausweichverkehr und dem landwirtschaftlichen Ernteverkehr auf den landwirtschaftlichen Wegen kommen wird.

Der Stadtratsvorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 22:12 Uhr. Nach einer kurzen Unterbrechung wird die Sitzung mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

Carsten Sachse
Stadtratsvorsitzender

Corina Diersch
Schriftführerin

Anlagen:

Beschlussvorlage Nr. 356/2019-2024 als Tischvorlage
Beschlussvorlage Nr. 357/2019-2024 als Tischvorlage

Verteiler:

Bürgermeister, Stadtratsmitglieder, Fachbereichsleiter, Fachdienstleiter, OT-Bürgermeister, GF SWN und WohnRing AG, Gremienmanagement (z. d. A.)

Vor der Sitzung wurden an die Mitglieder des Stadtrates folgende Unterlagen verteilt:

Beschlussvorlage Nr. 356/2019-2024 als Tischvorlage
Beschlussvorlage Nr. 357/2019-2024 als Tischvorlage